Walliser Zentrum für Brustkrebsscreening

Jahresbericht 2014

Rue des Condémines 14
Postfach
1951 Sitten

Telephon: 027 329 04 10
Fax : 027 329 04 11

depistage-sein@psvalais.ch
www.depistagesein-vs.ch

Inhalt

Einleitung	4
Organigramm der strategischen Leitung des Walliser Zentrum für Brustkrebsscreening	5
Swiss Cancer Screening	6
Verwaltung und Funktion des Screenigprogramms	7
Statistiken über den Programmablauf	9
Ausblick	14
Dank	14

Einleitung

Das neue, seit 2012 implementierte, digitale Transfersystem erlaubt uns Zeit zu gewinnen, erhöht die Effizienz der Röntgeninstitute wie auch das des Burstkrebsscreeningzentrums. Um dieses System zu vervollständigen wurde eine neue Software MC-SIS (Multi Cancer Screening Information System), welcher sich als sehr leistungsfähig herausstellte, im Kanton Wallis installiert (Testkanton). Dieses Tool wird auf europäischer Norm weiter entwickelt.

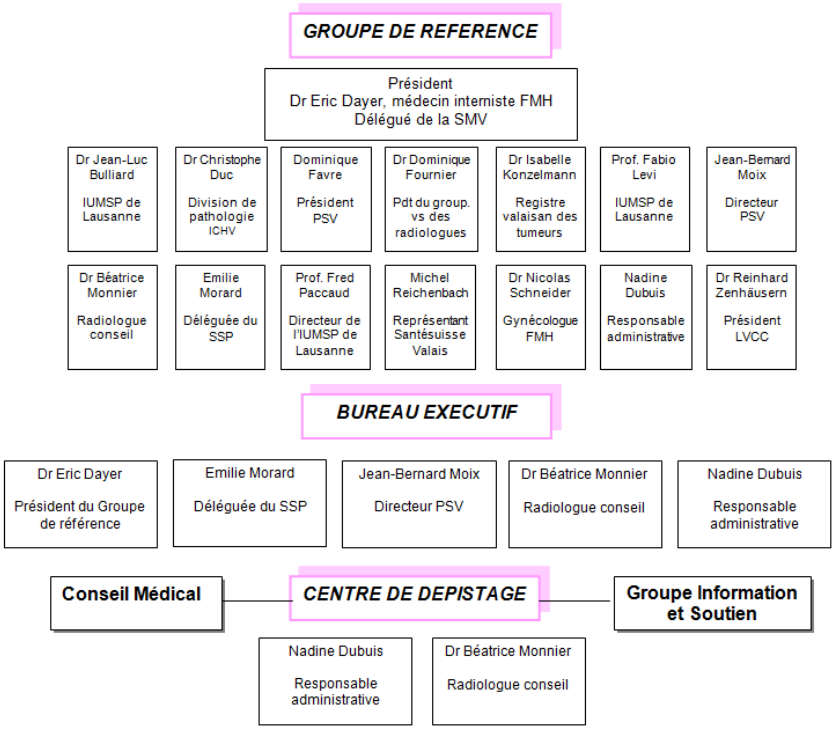
Das Walliser Programm hat die Anzahl der Röntgeninstitute für das Brustkrebsscreening erhöht. Während des 1. Semesters 2014 wurden zwei zusätzliche Zentren in Martigny und in Aigle akkreditiert.

Im Laufe des Jahres wurden im Rahmen des kantonalen Programmes 12’746 Mammografien durchgeführt. Die Teilnahmequote des Brustkrebsscreenings von 62% ist im Vergleich zu 2013 gesunken.

Das Walliser Programm wurde im Oktober anlässlich des internationalen Monates des Brustkrebs vom Spital Sion eingeladen. Während drei Tagen wurden Plakate betreffend dieser Thematik ausgestellt, darunter eines, welches unsere Aktivitäten präsentierte.

Organigramm der strategischen Leitung des Walliser Zentrum für Brustkrebsscreening

Die Referenzgruppe *ist die strategische Leitung des Früherkennungs-Programms*, die Administrative Direktion wird von der Gesundheitsförderung Wallis wahrgenommen.



Situation am 31.12.2014

Swiss cancer screening

Schweizerischer Verband der Krebs-Früherkennungsprogramme

Seit 2014, erweitert das Swiss Cancer Screening seine Aktivitäten, indem sie Untersuchungen zur Früherkennung des Darmkrebses integriert.

Die neue Zusammenstellung des Komites und das Einführen von Tagungen der Programmverantwortlichen erlauben einen besseren Informationsaustausch zwischen dem Programm und den Partnern.

Aufgrund des Rapportes der Swiss Medical Board, welche die Qualität und die Vorschriften kritisierten, beinhaltete die Arbeit anfangs Jahres hauptsächlich das Anpassen der Informationsbroschüre und des Flyers über das Brustkrebsscreening.

Aktivitäten in den Bereichen Qualität und Evaluation

- Der Rapport von Monitorage National betreffend der Daten 2011 wurde im Laufe des Jahres veröffentlicht.
- Die Kommission für Qualität und Evaluation hat die Ausarbeitung von neuen Qualitätsnormen für das Brustkrebsfrüherkennungs-Programmes der Schweiz erwirkt.
- Die Betreuung der neuen Computer Software für das Programm stellte ebenfalls eine Aktivitätspriorität des Komites dar.
-

Aktivität im Bereich Information und Kommunikation

- Die Arbeitsgruppe der Kommission Information und Kommunikation hat die Broschüre basierend auf dem Informationsblatt der Schweizerischen Krebsliga angepasst.
- Eine neue Webseite wurde ausgearbeitet (Inbetriebnahme ab 1. Februar 2015).

Für weitere Informationen kann der gesamte Rapport über die Internetseite www.swisscancerscreening.ch eingesehen werden.

Verwaltung und Funktion des Screeningprogramms

Neue Software MC-SIS

Das 1. Semester 2014 wurde hauptsächlich der Einführung der neuen Software MC-SIS (Multi-Cancer Screening Information System) gewidmet. Das Walliser Programm wurde für das Testen der innovativen Software ausgewählt, welches verschiedene Krebs-Früherkennungsprogramme zu behandeln ermöglicht (z.B. Brustkrebs, Darmkrebs …).

Monitoring

Der zweite Rapport der Monitorage National (Daten von 2011) wurde veröffentlicht. Er erlaubt das gleichzeitige und identische Erfassen von vorbestimmten Indikatoren für das gesamte Früherkennungsprogrammes über die Mammografie. Er trägt so zur Harmonisierung und Auswertung des Programmes bei und ist ein integrierter Teil der Qualitätssicherung.

Aenderung der Kostenübernahme

Im Laufe des Jahres teilte die Stelle für das öffentliche Gesundheitswesen mit, dass die Gewährleistung der Kostenübernahme im Jahre 2015 nicht mehr weiter verfolgt werden könne. Verschiedene Lösungen betreffend des Aufrechterhaltens eines hohen Beteiligungssatzes wurde studiert.

Bachelorarbeit

Es wurde entschieden, eine Studie durchzuführen, welche das Ende der Unentgeltlichkeit des Walliser Brustkrebsscreening und ein Aenderungsvorschlag enthalten sollte. Die Erkenntnis: Nicht die Unentgeltlichkeit ist der entscheidende Motivationsfaktor für die Frau, welche eine Mammografie durchführen lässt. Zwischen 93% und 100% der Frauen, welche das erste Mal am Programm teilnehmen, sind bereit die Beteiligungskosten zu bezahlen. Frauen, welche bereits zum 3. Mal daran teilnehmen, sind der Idee gegenüber der Beteiligung eher ablehnend.

Qualitätsnormen für das organisierte Brustkrebs-Früherkennungprogramm in der Schweiz

Die Beratung und die erste Stellungsnahme des erwähnten Dokumentes. Diese Normen werden zukünftig verschiedene organisatorische Aenderungen erfordern.

Möglichkeit der Durchführung von Mammografien bis zum 74. Altersjahr

Gemäss den Weiterempfehlungen des Swiss cancer screening, das kantonale Gesundheitswesen und die Referenzgruppe fördern die Möglichkeit, dass Frauen im Wallis bis zu Ihrem 74. Altersjahr eine Mammografie durchführen lassen können (auf Anfrage). Diese Empfehlung wird ab 1. Januar 2015 gültig.

Comptes 2014			
avec comparatif des comptes 2013 et budget 2014			
C H A R G E S	**COMPTES 2014**	**Budget 2014**	**COMPTES 2013**
Charges du personnel	436'526.37	504'435.08	470'749.55
Charges exploitation	90'905.65	97'630.85	85'797.98
Charges d'administration	159'759.05	170'989.60	143'760.91
Dépenses ass.-maladies			
Technique centres examens	1'662'873.00	1'579'050.00	1'650'052.50
Sal.2ème lecture + ch.soc.	191'221.71	182'000.00	183'581.03
2ème lecture du responsable	69'380.00	63'000.00	67'980.00
Total dépenses ass.-maladies	1'923'474.71	1'824'050.00	1'901'613.53
TOTAL CHARGES	**2'610'665.78**	**2'597'105.53**	**2'601'921.97**
P R O D U I T S	**COMPTES 2014**	**Budget 2014**	**COMPTES 2013**
Dons et contributions			
Fondation LVPP	32'419.35	32'000.00	-
PSV	8'000.00	9'000.00	8'000.00
Ligue contre le cancer	18'000.00	18'000.00	18'000.00
Total Dons et contributions	58'419.35	59'000.00	26'000.00
Prest.services à des tiers			
Pmt des assurances	1'979'054.48	1'878'525.00	1'963'136.25
Rbt 2ème lecture responsable + divers	70'380.00	63'000.00	67'980.00
Total Prest.services à des tiers	2'049'434.48	1'941'525.00	2'031'116.25
TOTAL PRODUITS	**2'107'853.83**	**2'000'525.00**	**2'057'116.25**
Excédent charges - Fds Cantonal	**502'811.95**	**596'580.53**	**544'805.72**

Statistiken über den Programmablauf

Bilanz der Aktivitäten 2014

Einladungen und Erinnerungen		
	2013	**2014**
Einladungen	20’422	22’322
Erinnerungen	9’747	9’089
Total Versand	**30’169**	**31’411**

Grund der Nichtbeteiligungen		
	Anzahl	**Prozent**
Bereits ein Brustkrebs	50	2.1 %
Brustprothese	32	1.4 %
Regelmässig in Behandlung	878	37.3 %
Kantonswechsel, verstorben, ungültige Adresse …	784	33.3 %
Total Teilnahmeberechtigte	**1’744**	**74.1 %**
Mammografie vor weniger als zwei Jahren	**493**	**20.9 %**
Wünscht keine Teilnahme	**118**	**5 %**
Total Antwortschein	**2’355**	**100 %**

Im Laufe des Jahres 2014 wurden 22’322 Einladungen an Frauen im Alter zwischen 50 und 70 Jahren verschickt. Darunter waren 3’284 Frauen, welche das erste Mal eine Einladung für ein Brustkrebsscreening erhalten haben. Es handelt sich hier um Frauen mit dem Jahrgang 1964 oder Neuankommende in unserem Kanton.

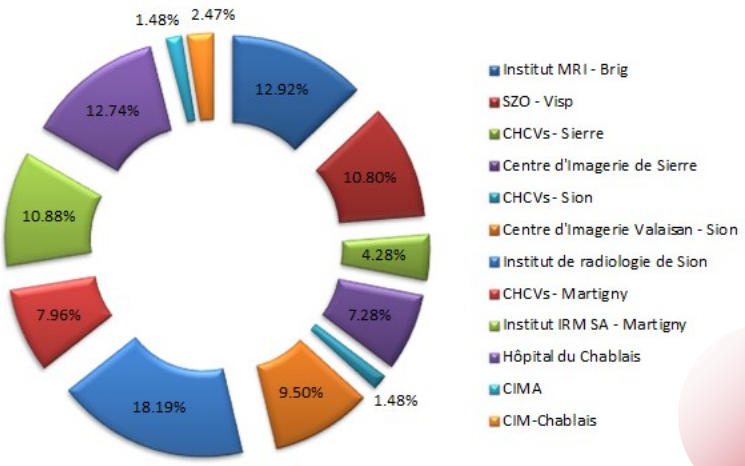
Die Änderung der Software, im Mai 2014, bewirkte, dass 307 Dossiers von Frauen, welche im alten Programm blockiert waren (Systemschwäche) und aus diesem Grunde während Jahren nicht mehr eingeladen worden waren. Zudem wurden mehr als 500 Frauen wieder eingeladen, da die Zeitspanne zwischen einer Mammografie des Früherkennungsprogrammes und der einer Diagnostik auf 12 statt 24 Monate gesenkt wurde.

Beteiligung		
	Anzahl	**%**
Total Einladungen	22’322	
Einladungen an Teilnahmeberechtigte Frauen	20’578	
Einladungen an Nichtteilnahmeberechtigte Frauen	1’744	
Mammografien nach Einladung	12’746	
Aktivitätssatz (Mammografie/Teilnahmeberecht.)	12’746 / 20’578	**62 %**
Antwortsatz (Mammografien + Antwortschein) / Einladungen)	12’746 + 2’355 / 20’578	**73.38 %**

Im Jahre 2014 haben 62% von Frauen zwischen 50 und 70 Jahren eine Mammografie im Rahmen des kantonalen Programmes durchführen lassen. Konkret heisst das 12’746 Untersuchungen wurden in 12 angeschlossenen Röntgeninstitute durchgeführt.

Die Senkung des Prozentsatzes erklärt sich durch: - Erhöhte Anzahl der Einladungen und ein schwächerer %-Satz von Antworten - für Polemik sorgte der veröffentliche, kritische Bericht der Swiss Medical Board.

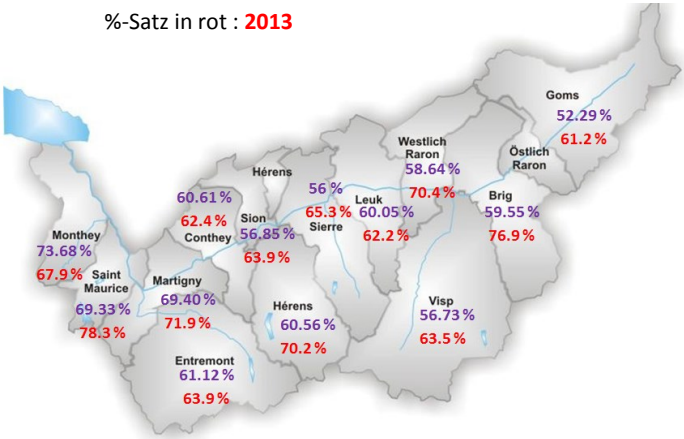
Im Januar wurde ein Röntgeninstitut CIM-Chablais und im Mai der CIMA in Martigny bestätigt.



Aufteilung in Distrikten und Regionen

%-Satz in violet : **2014**

%-Satz in rot : **2013**



Aufteilung in Distrikte und Altersabschnitte

District	50-54				55-59				60-64				65-70			
Haut-Valais	Exa 2014	2014	2013	Moyenne	Exa 2014	2014	2013	Moyenne	Exa 2014	2014	2013	Moyenne	Exa 2014	2014	2013	Moyenne
Brig	335	63.2%	68.0%	65.6%	242	58.7%	72.2%	65.5%	234	61.3%	79.9%	70.6%	240	54.4%	93.4%	73.9%
Goms	44	50.6%	70.3%	60.5%	48	51.1%	51.3%	51.2%	37	58.7%	67.3%	63.0%	42	50.6%	55.6%	53.1%
Leuk	155	59.4%	61.0%	60.2%	122	62.2%	60.2%	61.2%	124	69.7%	57.1%	63.4%	116	51.3%	71.6%	61.5%
Raron	138	64.5%	59.5%	62.0%	99	55.9%	66.0%	61.0%	88	72.7%	73.4%	73.1%	96	46.6%	88.4%	67.5%
Visp	325	52.2%	64.3%	58.3%	226	53.9%	57.8%	55.9%	219	72.3%	68.5%	70.4%	221	55.0%	63.3%	59.2%
Total Ht-VS	**997**	**58.1%**	**64.7%**	**61.4%**	**737**	**56.8%**	**63.1%**	**60.0%**	**702**	**67.0%**	**70.4%**	**68.7%**	**715**	**52.7%**	**77.1%**	**64.9%**
Valais Central	Exa 2014	2014	2013	Moyenne	Exa 2014	2014	2013	Moyenne	Exa 2014	2014	2013	Moyenne	Exa 2014	2014	2013	Moyenne
Conthey	327	61.7%	62.5%	62.1%	223	61.9%	54.1%	58.0%	205	68.8%	56.1%	62.5%	196	51.4%	78.1%	64.8%
Hérens	132	53.7%	74.7%	64.2%	103	71.0%	52.5%	61.8%	108	67.1%	71.1%	69.1%	130	56.8%	79.8%	68.3%
Sierre	503	54.1%	64.3%	59.2%	377	54.1%	61.4%	57.8%	438	65.0%	61.0%	63.0%	431	52.4%	73.8%	63.1%
Sion	503	56.5%	62.2%	59.4%	316	55.5%	55.0%	55.3%	359	64.3%	64.8%	64.6%	362	52.3%	75.2%	63.8%
Total Centre	**1'465**	**56.5%**	**64.1%**	**60.3%**	**1'019**	**57.5%**	**56.9%**	**57.2%**	**1'110**	**65.6%**	**62.3%**	**64.0%**	**1'119**	**52.7%**	**75.7%**	**64.2%**
Bas-Valais	Exa 2014	2014	2013	Moyenne	Exa 2014	2014	2013	Moyenne	Exa 2014	2014	2013	Moyenne	Exa 2014	2014	2013	Moyenne
Entremont	168	61.1%	60.1%	60.6%	122	65.2%	62.4%	63.8%	108	58.4%	68.1%	63.3%	146	60.1%	66.5%	63.3%
Martigny	594	67.7%	72.4%	70.1%	391	68.0%	67.4%	67.7%	394	74.9%	70.8%	72.9%	442	68.4%	76.5%	72.5%
Monthey	635	75.9%	62.6%	69.3%	438	68.3%	65.0%	66.7%	391	72.0%	73.2%	72.6%	490	77.7%	74.6%	76.2%
St-Maurice	185	71.4%	76.3%	73.9%	139	70.9%	75.1%	73.0%	101	68.2%	69.9%	69.1%	138	66.0%	92.4%	79.2%
Total Bas-VS	**1'582**	**70.4%**	**67.7%**	**69.1%**	**1'090**	**68.2%**	**66.8%**	**67.5%**	**994**	**70.9%**	**71.2%**	**71.1%**	**1'216**	**70.3%**	**75.9%**	**73.1%**
Total	**4'044**	**61.7%**	**65.5%**	**63.6%**	**2'846**	**61.0%**	**61.8%**	**61.6%**	**2'806**	**67.8%**	**67.2%**	**67.9%**	**3'050**	**58.5%**	**76.1%**	**67.4%**

In dieser Tabelle sind die Anzahl der realisierten Untersuchungen und der Aktivitätsprozentsatz im 2014 aufgeführt, aufgeteilt in die einzelnen Distrikten. Die gleichberechneten Daten vom Jahre 2013 wurden zum Vergleich mitaufgeführt.

Krebs registriert

Lesungsergebnisse 2014					
	Anzahl		%-Satz		erwartete Werte
	2013	2014	2013	2014	
Positive Ergebnisse	375	305	2.96 %	2.4 %	5-7 %
Bestätigter Brustkrebs	**53**	**69**	**4.19 ‰**	**5.41 ‰**	**3.5-7**

Im Jahre 2014 wurden bei den 305 Frauen, welche zu komplementär Untersuchungen aufgefordert wurden, 69 Krebserkrankungen registriert.

Der Prozentsatz der festgestellten Krebserkrankungen bleibt bei den erwarteten 5.41 ‰.

Krebserkrankungen gemäss Altersabschnitte					
Altersabschnitt	**50-54**	**55-59**	**60-64**	**65-70**	**Total**
Anzahl Krebse	19	8	18	24	69

Obenerwähnte Tabelle zeigt die Altersaufteilung der Krebserkrankungen auf.

Zusammenzug der Zahlen von 2010 bis 2014

Anzahl der Mammografien pro Monat

Jahr	Jan.	Feb.	März	Apr	Mai	Juni	Jul.	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dec.	Total
2010	1’110	1’030	1’150	854	1’025	1’013	549	455	1’255	1’225	1’440	620	**11’726**
2011	1’359	1’224	1’165	927	980	697	429	375	1’361	1’354	1’376	593	**11876**
2012	1’376	1’166	1’182	918	987	964	475	663	1’105	1’360	1’380	467	**12’043**
2013	1’290	1’143	1’013	1’203	1’029	919	497	551	1’438	1’573	1’406	583	**12’645**
2014	1’428	1’220	1’106	999	1’143	920	445	670	1’548	1’425	1’316	526	**12’746**

Synthese der verschiedenen Statistiken

	erwartete Werte	**2010**	**2011**	**2012**	**2013**	**2014**
Anzahl Mammografien		11’723	11’876	12’043	12’645	12’746
Aktivitäts-%-Satz		67.62 %	64.3 %	63.71 %	67.42 %	62 %
Antworten in %		79.05 %	74.2 %	74.09 %	78.48 %	73.38 %
Anzahl Resultate positif		424	446	369	375	305
%-Satz positiv	5 à 7 %	3.61 %	3.75 %	3.06 %	2.96 %	2.4 %
Anzahl Brustkrebserkrankung		69	74	55	53	69
Brustkrebserkrankungen in %	3.5 à 7 ‰	5.88 ‰	6.23 ‰	4.56 ‰	4.19 ‰	5.41 ‰

Ausblick

Zurzeit basiert das schweizerische Krebs-Früherkennungsprogramm auf der Verordnung des Bundesrates vom 23. Juni 1999 für die Qualitätsgarantie. Nach einer von verschiedenen Institutionen hinterlegten Anfrage beim OFSP im 2011, wurde eine von der schweizerischen Krebsliga überwachten Arbeitsgruppe gegründet, welche einen Vorschlag für neue Qualitätsnormen in der Schweiz abstützend auf europäische Empfehlungen (4. Version) ausarbeiten sollte. Nach der Vernehmlassung der ersten Version des Dokumentes im 2014, wird 2015 für die Planung und Aktualisierung nach Walliser Kriterien eingesetzt.

Das Logo wird 2015 geändert, um eine visuelle Identität, einheitlich und glaubwürdig auf Nationaler Ebene zu gewährleisten.

Dank

Am Schluss dieses Berichts, möchten wir es nicht unterlassen, unseren wärmsten und herzlichsten Dank an alle unsere privaten und öffentlichen Partner auszusprechen, im Besonderen:

- Gesundheitsförderung Wallis
- Swiss cancer screening
- Krebsliga Wallis
- Radiologieabteilungen
- Tarifsuisse AG und HSK
- Zentralinstitut der Walliser Spitäler (ZIWS)

Für Ihr Vertrauen, sowie für Ihre fortwährende Unterstützung, möchten wir unsere Wertschätzung zum Ausdruck bringen.

Wir möchten allen Personen, die durch ihre treue Kooperation und ihre sorgfältige Arbeit den reibungslosen Ablauf des Screeningprogramms sicherstellen, unseren herzlichen Dank aussprechen.

Un secteur de
Ein Bereich der
Promotion Santé Valais
Gesundheitsförderung Wallis

Département des finances, des institutions et de la santé
Service de la santé publique
Departement für Finanzen, Institutionen und Gesundheit
Dienststelle für Gesundheitswesen

CANTON DU VALAIS
KANTON WALLIS